

Genuss-Termine:

- **Absolvinatoranstich**
immer am Samstag nach Aschermittwoch
- **Brauereiführungen**
www.meinel-braeu.de
- **Genussfestival Hofer Land**
www.hof.de
- **Hofer Biertour**
www.hof.de
- **Hofer Schlappentag**
immer in der Woche am Montag nach Trinitatis (Pfingstmontag)
- **Hofer Volksfest**
immer Ende Juli bis Anfang August für die Dauer von 10 Tagen
- **Hofer Wochenmarkt**
immer Mittwoch und Samstag
- **Hopfenzupferfest**
immer an einem Sonntag im September, wenn der Hopfen geerntet ist
- **Kulinarische Stadtführungen**
www.hof.de
- **Wärschtlamo-Geburtstag**
immer am 6. September

Weitere Genussadressen finden Sie unter:

www.genussorte.bayern
www.genussregion-oberfranken.de
www.freunde-der-hofer-rindfleischwurst.com

Stadt Hof
Tourist-Information
Ludwigstr. 24
95028 Hof

Tel. 09281/815-7777

touristinfo@stadt-hof.de



WWW.HOF.DE



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Hofer Bier

In Hof wird seit dem 14. Jahrhundert Bier gebraut. Es ist seit Juli 1998 als geschützte geographische Angabe bei der EU eingetragen. Auch wenn heute nur ein Bruchteil der Brauereien noch aktiv ist, erfreut sich der Genusssort an rund 30 Sorten Bier, die hier gebraut werden.



www.scherdelbier.de und www.meinel-braeu.de

Hofer Allerlei

Es muss wohl der geografischen Lage zu verdanken sein: Die vor Jahrhunderten durchreisenden Gewürzhändler bescherten uns Hofern schon damals Vielfalt! Bis heute ist die Gewürzmischung unverzichtbar in Braten und Eintöpfen.



Hofer Schnitz

Hier gibt es nur eine grobe kulinarische Rezeptur. Gekocht wird dieser Gemüseeintopf immer saisonal und in jeder Familie nach uraltem Rezept. Dazu gereicht werden Hofer Baggala oder eben Reibekuchen, wie sie offiziell genannt werden.



Hofer Quärkla

Diese Spezialität wird aus Bauernquark hergestellt. Die handflächengroßen Laibe erhalten das typische Aroma durch die Reifung.



Genuss Stadt Hof



Genuss Region Oberfranken



- Vielfalt der Spezialitäten
- Kulinarische Tradition
- Exzellentes Genusshandwerk
- Einzigartige Geschmackserlebnisse

... **HOFGenuss!**

Genuss Stadt Hof

**Der Gaumen ist
der feinste Reiseführer!**

Bereits 2018 wurde Hof als einer von 100 Genusssorten in Bayern durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus ausgezeichnet. 2024 hat Hof dieses Prädikat erneut erhalten.



Wurst & Wärscht

Weit über die Grenzen Oberfrankens hinweg sind die Wurstspezialitäten der Saalestadt beliebt. Die Vielfalt ist beinahe grenzenlos.

Hofer Rindfleischwurst

Die über Buchenholz kalt geräucherte Wurst hat eine über 50-jährige Tradition. Eine leichte Pfeffernote und der hohe Anteil fettarmes Rindfleisch sorgen für einzigartigen Geschmack.

Bereits 2009 wurde die Hofer Rindfleischwurst in das europäische Register regionaltypischer Spezialitäten aufgenommen.

www.freunde-der-hofer-Rindfleischwurst.com



Hofer Wärschtlamänner

Mit oder ohne Sempft?

Seit 1871 gehören die Hofer Wärschtlamänner mit ihrem mobilen Wurstverkauf untrennbar zum Stadtbild. Bei jedem Wetter bieten sie frisch aus dem dampfenden Messingkessel ihre leckeren Hofer „Wärscht“ an. Es gibt „Wienerla“, „Gnagger“, „Bauern“ und „Weisa“, die Sie im frischen Brötchen – auf Hoferisch „Laabla“ – und je nach Geschmack mit oder ohne „Sempft“ genießen können.



Ein Paar original Hofer „Wärscht“ von einem unserer „Genuss-Botschafter“ sind ein absolutes Muss bei einem Innenstadtbesuch.

Einzigartig auf der ganzen Welt!

Ihm zu Ehren gibt es in der Genuss Stadt Hof ein Denkmal am Sonnenplatz und einen Wärschtla-Way-Wanderweg. Dieser führt als Rundwanderweg ab Hauptbahnhof durch das Stadtgebiet zu den Standorten unserer Wärschtlamänner. Alljährlich am 6. September, dem Tag der ersten urkundlichen Erwähnung, wird das Wärschtlamo-Geburtsfest gefeiert.

www.hof.de/leben-erleben/hofer-waerschtlamo



Hofer Schlappentag

Seit 1432 mehr als Bier

Ein Fest der Schützen, des Handwerks
und des Genusses – Immaterielles
Kulturerbe Bayerns seit 2019!

Der Hofer Schlappentag geht auf den Hussitenüberfall 1430 zurück. Der Markgraf Bayreuth-Brandenburg gewährte den Hofern zehn Jahre Steuerfreiheit und erlegte ihnen eine jährliche Schießübung auf. Da diese oft am allerletzten Tag abgehalten wurde, kamen die Beteiligten in letzter Minute in Schlappen dazu. Die Verleihung des Braurechtes an die Scheibenschützengesellschaft verhalf der Schießübung jedoch bald zu neuer Beliebtheit. Geblieben ist ein rauschendes Fest. Es beginnt am Sonntag mit dem Schlappenschießen und dem Bürgerschützen mit anschließender Hussitenführung. Diese besondere gewandete Stadtführung findet nur einmal jährlich in der Hofer Innenstadt statt. Am Hofer Nationalfeiertag – dem Schlappenmontag – wird vor dem Rathaus feierlich der Schlappenkönig proklamiert. Ein bunter Umzug der Honoratioren, Schützen und Handwerker führt zum Festgelände der Privilegierten Scheibenschützengesellschaft mit anschließendem Ausschank des Schlappenbiers und Festbetrieb.



www.scheibenschuetzen-hof.de